

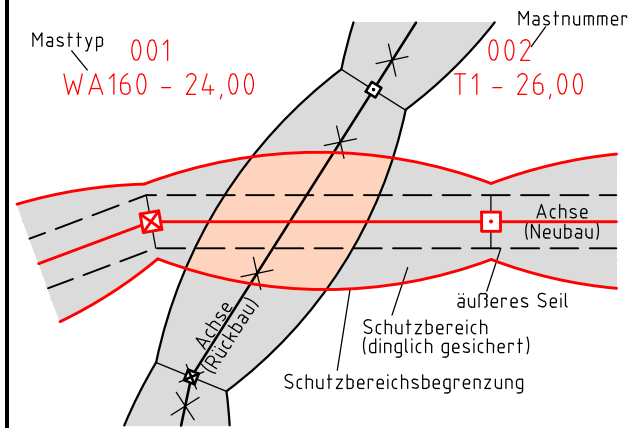


380-kV-Ltg. Husum Nord - Niebüll Ost
LH-13-321

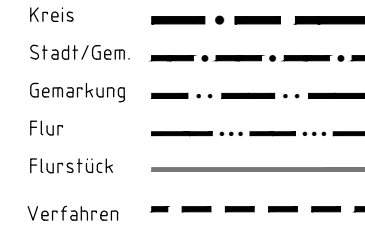
Lageplan Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

Mast Nr. 061 - Mast Nr. 063

Legende:



Grenzen:



Rechtserwerb:

- dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch 380-kV-Ltg. "dingliche Sicherung"
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Neubau 380-kV-Ltg.
- bestehende "dingliche Sicherung" durch 110-kV-Ltg. (entfällt)
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Rückbau 110-kV-Ltg./dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch Neubau
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Provisoriumsportal 110-kV-Ltg.

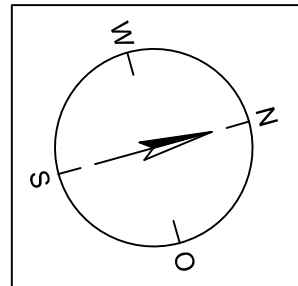
Planfeststellungsunterlage

Aufgestellt 15.01.2016
Bayreuth, TenneT TSO GmbH
i.V. *Bayreuth* i.A. *TL*

Maßstab 1:2000
Einheit Meter

Bearb.	Datum	Name
Bearb.	15.01.2016	Neumann
Gepr.	15.01.2016	Mayer
Norm	DIN EN 50341-3-4: 01/2011	
Fachbereich TL		

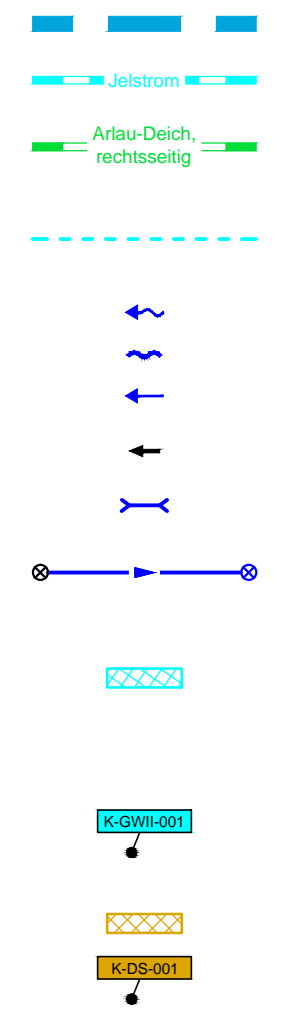
Zust.	Änderung	Datum	Name	Urspr.:



Legende - Fortsetzung:

Entwässerung

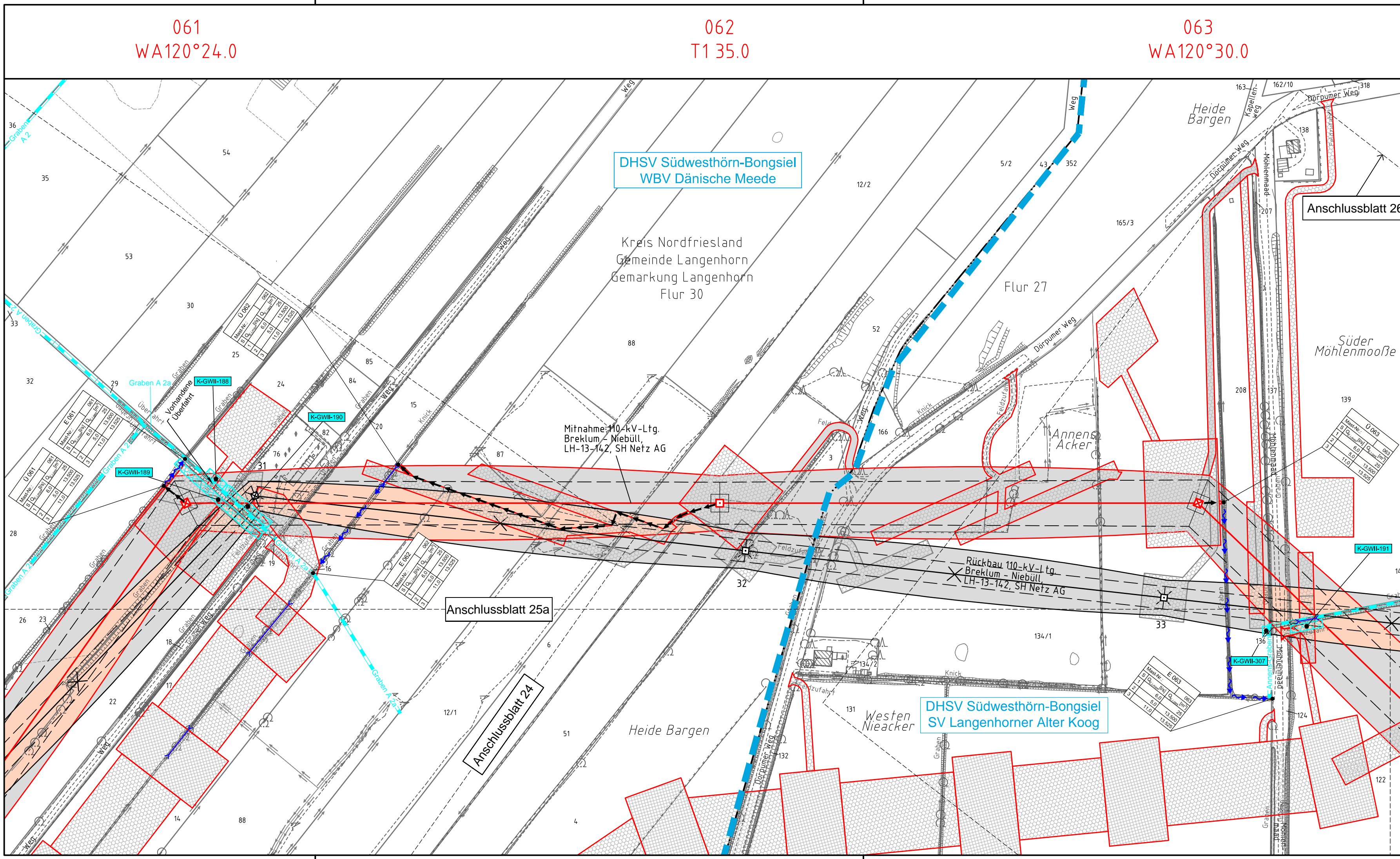
- Grenze Wasser- und Bodenverband
- Anlage Wasser- und Bodenverband, mit Bezeichnung, gemäß DAV, ohne Deiche
- Anlage Wasser- und Bodenverband, mit Bezeichnung, gemäß DAV, Deich
- Anlage Wasser- und Bodenverband, ohne Bezeichnung, mutmaßliche Trasse auf Basis örtlicher Erhebungen, abschnittsweise (nachrichtlich)
- Wasserslauf, offen, benutzt, Ableitung
- Wasserslauf, offen, benutzt, Versickerung
- Wasserslauf, verrohrt, benutzt, Ableitung
- Trasse von fliegenden Schlauchleitungen als Ableitung von Wasserhaltungsanlagen
- Durchlass oder Verrohrung, geplant
- Rohrleitung, geplant, mit Fließpfeil und Kontrollschacht (vorhanden / geplant)
- Gewässerrandstreifen gemäß WHG und LWG (Breite 5 m) bzw. Schutzstreifen gemäß Satzung eines Wasser- und Bodenverbandes (Breite gemäß Satzung)
- Laufende Nummer für Anlagen in oder an oberirdischen Gewässern gemäß WHG und LWG bzw. innerhalb von Gewässerrandstreifen gemäß WHG und LWG bzw. innerhalb von Schutzstreifen gemäß Satzung eines Wasser- und Bodenverbandes, mit Referenzpunkt
- Deichschutzstreifen gemäß LWG
- Laufende Nummer für Anlagen auf oder über Deichen gemäß LWG, mit Referenzpunkt
- Benutzungsumfang von Entwässerungseinrichtungen, landwirtschaftlichen Entwässerungssystemen oder oberirdischen Gewässern gemäß WHG



Bezeichnung	Übergabe-/ Einleitungsstelle	Abflusszenarien	Bei Übergabestelle:	Bei Einleitungsstelle:
E 001 <td>Mast-Nr.: 001 <td>1 8,0 13.500 24</td> <td>Abschlagsmenge, maximal</td> <td>Einleitungsstelle, maximal</td> </td>	Mast-Nr.: 001 <td>1 8,0 13.500 24</td> <td>Abschlagsmenge, maximal</td> <td>Einleitungsstelle, maximal</td>	1 8,0 13.500 24	Abschlagsmenge, maximal	Einleitungsstelle, maximal
E 002 <td>Mast-Nr.: 002 <td>2 5,0 13.500 24</td> <td>Abschlagsmenge, gesamt</td> <td>Einleitungsstelle, gesamt</td> </td>	Mast-Nr.: 002 <td>2 5,0 13.500 24</td> <td>Abschlagsmenge, gesamt</td> <td>Einleitungsstelle, gesamt</td>	2 5,0 13.500 24	Abschlagsmenge, gesamt	Einleitungsstelle, gesamt
E 003 <td>Mast-Nr.: 003 <td>3 1,0 13.525 24</td> <td>Abschlagsmenge, gesamt</td> <td>Einleitungsstelle, gesamt</td> </td>	Mast-Nr.: 003 <td>3 1,0 13.525 24</td> <td>Abschlagsmenge, gesamt</td> <td>Einleitungsstelle, gesamt</td>	3 1,0 13.525 24	Abschlagsmenge, gesamt	Einleitungsstelle, gesamt

Bei Übergabestelle:
Abschlagsmenge, gesamt
Bei Einleitungsstelle:
Einleitungsstelle, gesamt

Die geografische Lage von Grundwasserentnahmestellen ist gleichzusetzen mit den Standorten von geplanten Wasserhaltungsanlagen, die wiederum gleichzusetzen sind mit den Standorten von geplanten Masten.
Übersicht Blattsschnitte siehe Anlage 2 der PFU.



061
WA120°24.0

062
T1 35.0

063
WA120°30.0